

Fortbildungslehrgang Gemeindlicher Vollzugsdienst (Schwerpunkt: Verkehrsüberwachung)

Zielgruppe

Gemeindliche Vollzugsbedienstete, die Aufgaben und die Inhalte aus § 31 I Nr. 2 DVO PolG BW übernehmen

Termin	Ort	Landkreis	Beginn / Ende
09.03.2026 - 08.05.2026	Karlsruhe	Stadtkreis	lt. Stundenplan

Der Lehrgang schließt mit einem Zertifikat oder mit einer Teilnahmebescheinigung ab.

Im Rahmen des Lehrgangs werden 2 Module des Einsatztrainings, insbesondere Selbstverteidigung (ohne Zugriffstechniken), geschult.

Die Teilnahme am Lehrgang begründet keinen Anspruch auf Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis.

Lehrgangsgebühr

2.500,00 € je Teilnehmer/in

Unterrichtsinhalte (rund 278 UE)

- Situation Streifengang
Verwaltungsrecht, Polizeirecht
- Situation Repression
Ordnungswidrigkeiten, Strafprozessrecht
- Situation Verkehrsüberwachung
Straßengesetz, Straßenverkehrsordnung
- Ergänzender Unterricht
Zivilrecht, Polizeitaktik/-technik, Einsatztraining, Psychologie, Situatives Handlungstraining, Zulassungsrecht / Kennzeichen, Verkehrsstraftaten, Alkohol und Drogen im Straßenverkehr
- Erste-Hilfe-Kurs

Fortbildungslehrgang Gemeindlicher Vollzugsdienst

Information für die Dienststellen und die Lehrgangsteilnehmer

1. Rechtsgrundlagen und Literatur

Jeder Teilnehmende erhält für diesen Lehrgang die notwendigen Gesetztestexte und Leitfäden zur Vertiefung der Unterrichtsinhalte.

2. Unterrichtszeiten

montags - donnerstags	08.10 Uhr - 16.40 Uhr
freitags	08.10 Uhr - 15.00 Uhr

3. Urlaub während des Lehrgangs

Während des Fortbildungslehrgangs und der Prüfungstermine soll kein Erholungsurlaub von den Dienststellen gewährt werden.

4. Prüfungstermine

Vor den schriftlichen Prüfungen werden jeweils bis zu drei Prüfungsvorbereitungstage zum Selbststudium empfohlen.

Schriftliche Prüfungen zwei Prüfungen am 06.05.2026 und 08.05.2026

5. Dienstkleidung und Ausrüstung

Die Teilnehmenden benötigen für den gesamten Kurs zum praxisnahen Einsatztraining ihre Dienstkleidung und ihre vollständige Ausrüstung, sofern vorhanden.

Das Einsatztraining findet auf einer Mattenfläche statt, hierfür werden saubere Sport-/Hallenschuhe benötigt.

6. Optionale Fortbildung: EKA, RSG und Handfesseln

Weitere Module, wie z.B. eine Einweisung in den Einsatzstock kurz ausziehbar (EKA), das behördliche Reizstoffsprüngerät (RSG) sowie Zugriffstraining oder der Umgang mit Handschließen werden getrennt vom Kurs angeboten. Jeder Teilnehmer erhält danach eine Bescheinigung über die zusätzlich gebuchten Einweisungen (EKA / RSG); der Teilnehmende wird schriftlich belehrt.

EKA, RSG und Handfesseln sind an der Verwaltungsschule Karlsruhe zu Übungszwecken vorhanden, Kleidung, Gürtel und Koppel sind nicht vorhanden. Sie brauchen diese nicht zu beschaffen, sofern Ihre Mitarbeitenden nicht darüber verfügen.



Gemeindetag
Baden-Württemberg

Verwaltungsschule
Haus der Gemeinden
Hoffstr. 1 b
76133 Karlsruhe

Verwaltungsschule
des Gemeindetags Baden-Württemberg
Kommunaler Landesverband
kreisangehöriger Städte und Gemeinden

Haus der Gemeinden
Hoffstr. 1 b, 76133 Karlsruhe

Ansprechpartner:

Frau Bahtic

+49 721 98446 -18 / -20 / -14

+49 721 843872

ausbildung@verwaltungsschule-bw.de
www.verwaltungsschule-bw.de

Anmeldung

Fortbildungslehrgang Gemeindlicher Vollzugsdienst

Veranstaltungsnummer	Termin	Veranstaltungsort	Kreis
☐ 262053.932-000	09.03.2026 – 08.05.2026	76133 Karlsruhe	Stadtkreis

Geburtsdatum _____

Name, Vorname _____ ☐ Herr ☐ Frau

Dienststelle (Straße, PLZ, Ort) _____

Telefon / Telefax (dienstlich) _____

E-Mail (dienstlich) _____

E-Mail (privat) _____

Landkreis _____

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort) _____

Verantwortlicher Teamleiter _____

Unterschrift des Teilnehmers
zur Einwilligung der Datenverarbeitung

Datum, Stempel, Unterschrift
der Dienststelle

Anlagen

- Tabellarischer Lebenslauf